

careköniz

INDIVIDUELL
UMSORGT

Überall für alle
SPITEX
Region Köniz

Überall für alle
SPITEX
Gantrisch

SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause
Schwarzenburgerland
Ein Betrieb des Gemeindeverbandes PBSL

Drei Spitex-Betriebe – eine Spitex-Region

careköniz – SPITEX Region Köniz, SPITEX Schwarzenburgerland und Spitem Gantrisch decken seit 1.1.2026 gemeinsam eine Versorgungsregion mit Spitem-Leistungen ab. Das Gesundheitsamt der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) hat in Zusammenarbeit mit den Leistungserbringenden die Spitem-Versorgungsregionen für den Kanton Bern neu definiert. Aus den bisherigen 47 Spitem-Perimetern entstanden 17 Versorgungsregionen.

Für eine dieser Versorgungsregionen, die «Region Bern Mittelland 3», sind SPITEX Schwarzenburgerland, Spitem Gantrisch und careköniz – SPITEX Region Köniz seit Anfang Jahr gemeinsam verantwortlich. Die drei haben sich als Bietergemeinschaft in der Ausschreibung der Leistungsverträge «Versorgungssicherheit ambulante Pflege 2026–2029» beim GSI beworben und den Zuschlag erhalten. Was sich damit geändert hat, erläutern **Christina Gygax**, Geschäftsführerin careköniz AG – SPITEX Region Köniz, **Therese Augsburg**, Leiterin SPITEX Schwarzenburgerland, und **Wolfgang Stubner**, Geschäftsleiter Spitem Gantrisch.

Frau Gygax, SPITEX Schwarzenburgerland, Spitem Gantrisch und careköniz – SPITEX Region Köniz sind neu für die Versorgungssicherheit der (Spitem-) «Region Bern Mittelland 3» verantwortlich. Was bedeutet das?

Es bedeutet, dass wir die nötige Kapazität bereitstellen, um unsere Kundinnen und Kunden bedarfsgerecht und qualifiziert zu Hause zu pflegen und zu betreuen. Und das auch an Wochenenden, während Feiertagen, in Zeiten des Fachkräftemangels und bei sich verändernden Rahmenbedingungen.

Hat sich ihre Zusammenarbeit seit Anfang Jahr verändert?

Wolfgang Stubner: Wir sind heute deutlich enger vernetzt als zuvor. Insbesondere der Erfahrungsaustausch auf Geschäftsleitungsebene hat sich als äusserst wertvoll erwiesen. Wir profitieren gegenseitig von Best Practices und nutzen die Synergien eines starken Netzwerks. Die Zusammenarbeit haben wir dort intensiviert, wo sie einen echten Mehrwert für die Versorgung bietet, so beispielsweise in der Ausbildung von HF Studierenden Pflege.

Liebe Leserin, lieber Leser

Haben Spitem Gantrisch, SPITEX Schwarzenburgerland und careköniz – SPITEX Region Köniz mehr gemeinsam als die Bezeichnung «Spitem» in ihrem Namen? Sie haben.

Alle drei sind Non-Profit-Organisationen – «die mit dem blau-grünen Logo». Sie reinvestieren Überschüsse in die Organisation, um die Qualität der Dienstleistungen zu sichern und auszubauen. Jede bietet eine bedarfsgerechte, qualifizierte Pflege zuhause an und ist lokal verankert. careköniz – SPITEX Region Köniz stellt für Spitem Gantrisch und neu für SPITEX Schwarzenburgerland die Psychiatriepflege sicher.

Nun sind die drei seit Januar 2026 gemeinsam für die Versorgungssicherheit einer Spitem-Region verantwortlich. Eine Partnerschaft, die auch Platz für Verschiedenheiten lässt. Die operativen Prozesse und Rahmenbedingungen «unserer» Spitem-Betriebe unterscheiden sich nach wie vor markant. Es ist gerechtfertigt. Man denke nur an die geografischen Eigenheiten und die unterschiedlichen Kulturen zwischen ländlich geprägten und urbanen Gebieten, die den Alltag «unserer» Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter prägen. Die Unterschiede lassen uns allen die nötige Flexibilität, um passgenau auf den Bedarf unserer Kundinnen und Kunden vor Ort zu reagieren.

Im gemeinsamen Infoblatt erfahren Sie mehr über die Neuerung in der «Spitem-Welt». Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Therese Augsburg,
Christina Gygax,
Wolfgang Stubner

SPITEX Schwarzenburgerland

51 Mitarbeiter/innen

Anzahl Einwohner/innen Einsatzgebiet:
knapp 10 000

230 Kunden – 54 194 Einsätze

Einsatzgebiet: Gemeinden Rüscheegg,
Guggisberg und Schwarzenburg

www.pbsl.ch

careköniz AG – SPITEX Region Köniz

154 Mitarbeiter/innen im Spitex-Bereich

Anzahl Einwohner/innen Einsatzgebiet*:
rund 49 000

955 Kunden – 138 072 Einsätze

Einsatzgebiet: Gemeinden Köniz*,
Neuenegg* und Oberbalm* sowie
Psychiatriepflege im Einsatzgebiet
der Spitex Gantrisch und SPITEX
Schwarzenburgerland

www.carekoeniz.ch

Spitex Gantrisch

49 Mitarbeiter/innen

Anzahl Einwohner/innen Einsatzgebiet:
rund 10 000

362 Klienten – 55 750 Einsätze

Einsatzgebiet: Gemeinden Kaufdorf,
Niedermuhlern, Riggisberg, Rüggisberg,
Thurnen und Wald

www.spitex-gantrisch.ch

Therese Augsburg: Die Wege für den Austausch sind noch kürzer geworden, man kennt sich persönlich, dies hilft, sich unkompliziert untereinander auszutauschen. Praktisch ist auch, dass wir vom Fachwissen in verschiedenen Bereichen von den beiden anderen profitieren können.

Christina Gygax: Wir haben schon vorher eng zusammengearbeitet. Die Mitarbeiter/innen können auch von Angeboten in der internen Weiterbildung profitieren und den kollegialen Austausch zu fachlichen Themen nutzen. Zudem engagieren wir uns in diversen regionalen Gesundheitsnetzwerken.

Herr Stubner, was hat sich für Spitex Gantrisch geändert?

An unseren operativen Arbeitsabläufen hat sich nichts geändert. Das Wichtigste für uns ist: Unsere Klientinnen und Klienten spüren von den strukturellen Anpassungen im Hintergrund kaum etwas – die gewohnte Versorgungsqualität bleibt nahtlos bestehen.

Der intensive Austausch während der gemeinsamen Erarbeitung der Offerte hat unser gegenseitiges Vertrauen jedoch massgeblich gestärkt. Aus dieser intensiven Phase ist eine noch solidere Partnerschaft hervorgegangen. Ein Ergebnis ist die verstärkte Zusammenarbeit mit Köniz: Wir bündeln unsere Kräfte wie erwähnt nun auch in der Ausbildung von HF-Studierenden.

Wie sieht es bei Ihnen aus, Frau Augsburg?

Für die Bevölkerung hat sich nichts geändert. Wir arbeiten weiterhin als Teil von «Pflege und Betreuung Schwarzenburgerland» (PBSL) zur optimalen und ganzheitlichen Betreuung der Bevölkerung unserer drei Gemeinden. Unsere Kundinnen und Kunden werden nach wie vor von «ihrer Spitex» gepflegt, begleitet und betreut und auch im Kundenkontakt im administrativen Bereich hat sich nichts verändert.

Eine Änderung gibt es in der Psychiatriepflege. Unsere Psychiatriefachfrau wurde auf Ende Februar pensioniert und arbeitet noch zu einem kleinen Pensum weiter. Dies hat uns dazu veranlasst, unsere bewährte Zusammenarbeit mit careköniz – SPITEX Region Köniz zu vertiefen. Die Psychiatriepflege wird nun von Köniz aus erbracht. Ein grösseres Team an Fachpersonen erleichtert und sichert die Planung, wovon alle profitieren.

Was Versorgungssicherheit ist, ist nun klar.

Wie stellen sie diese effektiv sicher?

Christina Gygax: Wie erwähnt, verfügt unsere Bietergemeinschaft über Grundlagen und Ressourcen für eine lückenlose Versorgung in der Region, auch unter schwierigen Bedingungen. Jeder von uns ist zudem bemüht, unüberbrückbare Engpässe welcher Art auch immer gar nicht erst entstehen zu lassen. Sollte trotzdem einmal einer von uns in einen Engpass geraten, so nutzen wir ein kaskadiertes Vorgehen über drei Stufen, um diesen erfolgreich zu überbrücken. Die letzte Stufe sieht Massnahmen im Netzwerk der Non-Profit-Spitex-Organisationen vor. Wir sind also gut aufgestellt.

Ein Wort zum Schluss?

Wolfgang Stubner: Wir stellen uns gemeinsam den wachsenden Herausforderungen im Gesundheitswesen und stellen sicher, dass wir diese auch in Zukunft kompetent und nachhaltig bewältigen können.

Therese Augsburg: Ich danke Christina und Wolfgang herzlich für die sehr angenehme, professionelle und effiziente Zusammenarbeit. Es tut gut zu wissen und zu erfahren, dass wir im selben Boot sitzen und zusammen in die gleiche Richtung unterwegs sind.

Christina Gygax: Zusammen sind wir stark! Dies hat auch die Zusammenarbeit bei der gemeinsamen Eingabe der Offerte gezeigt. Wir werden sicherlich noch weitere Erfolgsstorys schreiben dürfen. ■

Impressum

©careköniz AG – SPITEX Region Köniz,
Köniz

©Spitex Gantrisch, Riggisberg
©SPITEX Schwarzenburgerland,
Schwarzenburg

Gestaltung: komform AG, Bern

Redaktion: Regula Rebecchi, careköniz AG